

Barranco del Regajo de la Nava

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2026-05-22 16:18:12

Update: 2026-05-22 16:18:12

Druck: 2026-06-20 04:06:40

Land: España / Spain **Region:** Aragón **Subregion:** Teruel **Ort:**

Schwierigkeit: Etwas schwierig

Grad: v4 a2 II

Gesamtzeit:

Zustiegszeit:

Begehungszeit: 1h

Rückwegszeit:

Einstiegshöhe: m

Ausstiegshöhe: m

Höhendifferenz:

Canyonstrecke: 340m

Höchste Abseilstelle: 37m

Anzahl Abseiler: 5

Transport:

Gestein:

Einzugsgebiet: km²

Saison: März - November

Ausrichtung:

Beste Zeit:

Bewertung: ★ 0 ()

Beschreibung: ★ 0 ()

Verankerung: ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:

Charakteristik: (maschinell übersetzt)

Der Wasserfall ist in der Regel trocken, außer nach Regenfällen, und eignet sich perfekt für Anfänger. Im Winter bilden sich dort schöne Eisfälle
Noch zu vervollständigen

Hydrologie:

Anfahrt: (maschinell übersetzt)

Wir befinden uns in Alcalá de la Selva, am Fuße der Sierra de Gúdar-Javalambre.
Wir fahren auf der A228 in Richtung Mora de Rubielos; nachdem wir Solano de la Vega passiert haben, biegen wir rechts auf einen Feldweg ab, direkt am Anfang der Kurve. Je nach Fahrzeug können wir hier parken oder weiterfahren.
Es gibt zwei Wege: einen nach Westen und einen parallel zur Straße, der kurz darauf nach rechts abbiegt. Wir folgen diesem Weg über die Steilhänge 4 km bis direkt neben ein Bauernhaus, wo sich das Bett unseres ausgetrockneten Baches befindet

Zustieg: (maschinell übersetzt)

Vom zweiten Parkplatz aus ist es sofort deutlich zu sehen

Tour:

Rückweg: (maschinell übersetzt)

Wenn wir den unteren Weg erreichen, biegen wir rechts in einen bewaldeten Graben ein, der uns über die Felswände hinauf zum Weg führt. Oder wir folgen dem Weg parallel zum Fluss Alcalá (Weg nach La Tormeda). Bis zur Einmündung in den Weg nach Valdecerezo ist dieser Weg länger, mindestens anderthalb Stunden. Aber viel schöner, als über den Aufstiegsweg zurückzukehren.

Koordinaten:

Begehungen:

2024-06-16 | System User |   | |

Todos los datos importados desde

https://www.docuwiki.infobarrancos.es/doku.php?id=barrancos:teruel:regajo_nava